

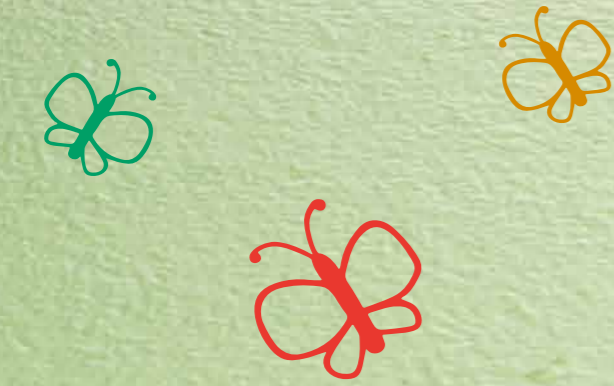
100
TIPPS



JETZT IST OSTERN!

Frühlingshafte Bastelideen
für die ganze Familie





Oster-Autorennen mit HÄSCHEN UND KÜKEN



MATERIAL

MOTIVGRÖßE: ca. 6 cm

3 weiße Eier · Acrylfarbe in Hellblau, Gelb und Pink · Masking Tape in Grün, Rot und Gelb, 5 mm breit · Prickelnadel · Klebepunkte mit Zahlen, ø 13 mm · Klebestift · Heißkleber · Fotokartonreste in Schwarz und Weiß

VORLAGE: S. 106

1. Zuerst seitlich ein kleines Loch mit der Prickelnadel in das Ei stechen und das Loch dann vorsichtig zu einer 3 cm x 4 cm großen Öffnung aufbrechen.

2. Die Eier mit Acrylfarbe bemalen und zum Trocknen am besten auf Schaschlikspieße stecken.

3. Für die Reifen nach Vorlage vier Kreise aus schwarzem Fotokarton und vier Kreise aus weißem Fotokarton ausschneiden und diese übereinander kleben. Die Räder anschließend seitlich mit Heißkleber an den Eiern befestigen. Achte dabei darauf, dass die Räder in gleichen Abständen am Ei befestigt sind und die Autos später stehen können.

4. Das Masking Tape der Länge nach um das Ei kleben. Die Zahlenaufkleber auf die Vorderseite der Eier-Autos kleben. Verziere die Eier mit einem Deko-Huhn und Hasen und das Rennen kann losgehen!

WachsBATIKeier

1. Die Eier- oder Batikfarben nach Herstellerangaben in den Gläsern vorbereiten. Zeichne das Muster sanft mit Bleistift vor – nehme dir dabei die Vorlagen zu Hilfe.

2. Erwärme etwas Wachs, beispielsweise auf einem alten Löffel.

3. Als Malwerkzeug dient eine Stecknadel, die mit der Spitze in das Holzstück gesteckt wurde. Den Stecknadelkopf immer wieder in das heiße Wachs tauchen und die Muster (Punkte und Striche) auf das Ei zeichnen, die später weiß erscheinen sollen.

4. Dann wird das Ei in Farbe getaucht und nur kurz gefärbt, sodass die Färbung relativ hell bleibt.

5. Anschließend auf das bereits gefärbte Ei mit dem Wachs die Muster zeichnen, die nur zart gefärbt sein sollen. Das Ei nochmals in die gleiche Farbe oder, wenn du ein zweifarbigenes Muster möchtest, in eine andere Farbe tauchen und lange und intensiv färben.

6. Zum Schluss die Eier mit etwas Öl einreiben, damit sie schön glänzen.

MATERIAL

MOTIVGRÖßE: ca. 6 cm

Hühnereier in Weiß, ausgeblasen · Eierkaltfarben oder Batikfarben in Türkisblau, Dunkelblau, Bordeaux und Gelb · Wachskerze in Weiß oder Teelicht · alter Löffel · 4 Gläser, ca. ø 8 cm (für jede Farbe eines) · Stecknadel mit Kopf, ca. ø 2 mm · Holzstück, ca. ø 7 mm, ca. 10 cm lang · etwas Öl

VORLAGE: S. 106



Kratzel EIER

1. Die Eier nach Herstellerangaben färben. Das Muster von der Vorlage auf die Eier übertragen (siehe Grundanleitung auf S. 96) oder mit dem weißen Stift von Hand auf die Eier zeichnen.

2. Die Punkte und Linien vorsichtig mit dem Gravierwerkzeug auf der Oberfläche des Eis eingravieren (siehe Grundanleitung zu Kratztechnik auf S. 98). Zum Schluss die Eier mit etwas Öl einreiben, damit sie schön glänzen.

MATERIAL

MOTIVGRÖßE: ca. 6 cm und 9 cm

Hühnereier in Weiß, ausgeblasen · Gänseei in Weiß · Eierfarbe oder Batikfarbe in Blau · Handglasgravierwerkzeug oder Graviergerät · Einsatzwerkzeug in Kugelform · etwas Öl

VORLAGE: S. 121



Körner-KÜKEN



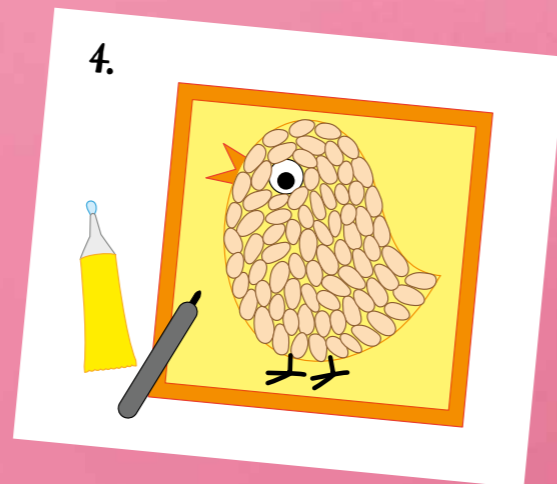
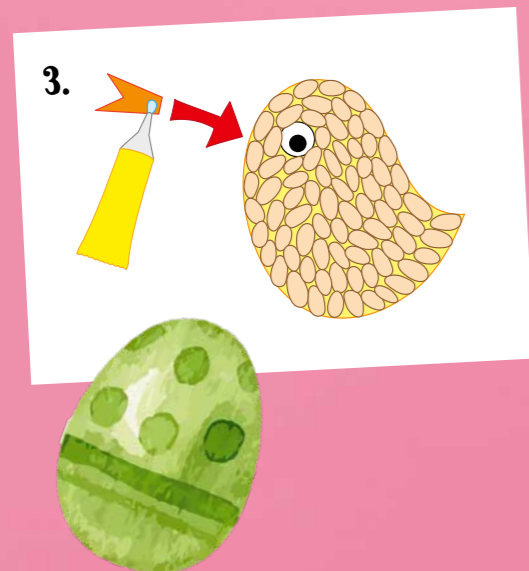
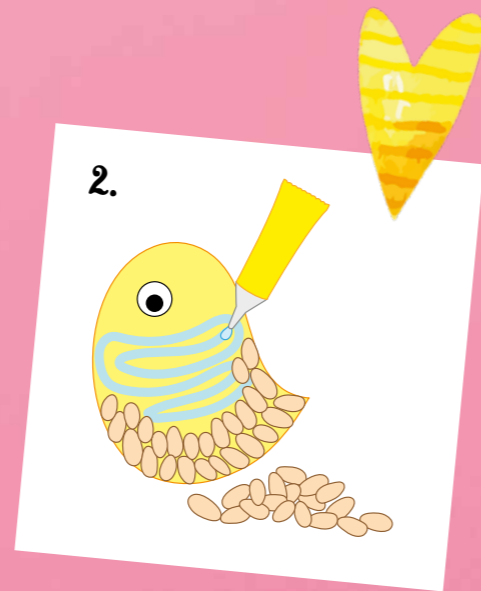
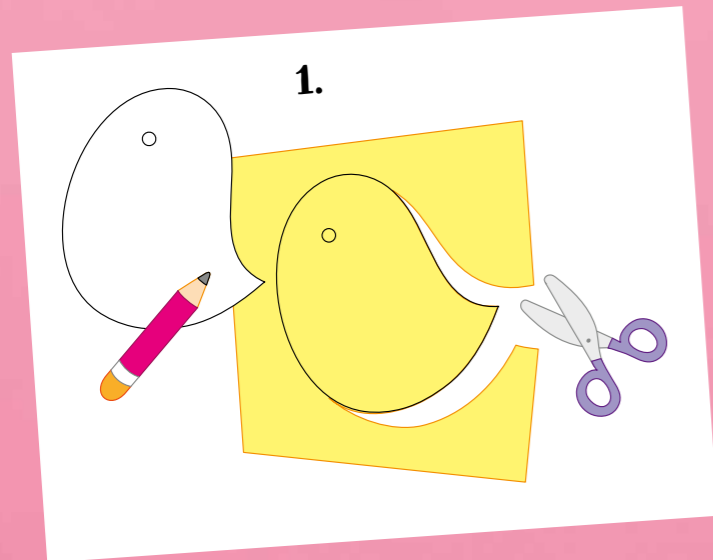
1. Übertrage das Küken mithilfe der Vorlage auf den zitronengelben Tonkarton und schneide es mit der Schere aus.
2. Klebe das Wackelauge und die Körner auf das Küken. Verwende ordentlich Klebstoff und gehe Stück für Stück vor, da der Klebstoff sonst zu schnell trocknet und die Körner nicht gut halten.
3. Schneide aus dem orangefarbenen Tonkartonrest einen kleinen Schnabel aus und klebe ihn auf der Rückseite deines Kükens auf.
4. Klebe die beiden Tonkarton Quadrate und das Küken aufeinander. Zum Schluss zeichnest du mit dem schwarzen Stift die Beine und Füße des Kükens auf.



MATERIAL

Tonkarton in Zitronengelb, ca. 15 cm x 15 cm · Bleistift · Schere · Wackelauge, ø 1,5 cm · getrocknete Maiskörner oder weiße Bohnen · Alleskleber · Tonkarton in Orange, 15 cm x 15 cm und Rest · Tonkarton in Goldgelb, 14 cm x 14 cm · Filzstift in Schwarz

VORLAGE: S. 110



Hasen- PIZZA



ZUTATEN

FÜR DEN HEFETEIG:

300 ml lauwarmes Wasser · 2 EL Olivenöl ·
20 g frische Hefe · 1 TL Salz · 500 g Mehl

FÜR DIE TOMATENSOSSE:

1 kleine Zwiebel · 2 EL Olivenöl · 200 g
passierte Tomaten · 1 TL italienische Kräuter
· Salz und Pfeffer

BELAG FÜR DIE PIZZA:

Kirschtomaten · Brokkoli oder Zucchini ·
Rote Paprika · schwarze Oliven

1. Zunächst den Hefeteig zubereiten. Dafür das lauwarme Wasser und das Olivenöl in eine große Schüssel geben und die Hefe und das Salz darin auflösen. Anschließend das Mehl hinzufügen und alles zu einem glatten Teig verkneten. Diesen in eine saubere Schüssel geben, abdecken und für 60 Minuten an einem warmen Ort ruhen lassen.

2. In der Zwischenzeit bereitest du die Tomatensoße zu. Dafür die Zwiebel klein hacken und in einer Pfanne oder einem Topf mit etwas Olivenöl glasig anbraten. Anschließend die passierten Tomaten, die Kräuter, das Olivenöl sowie etwas Salz und Pfeffer hinzugeben und alles gut miteinander verrühren.

3. Den Backofen auf 200 °C (Umluft) vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen.

4. Den Hefeteig aus der Schüssel nehmen, noch einmal durch kneten und in vier gleichgroße Teigkugeln unterteilen. Den Teig für jede Pizza so ausrollen, dass eine ovale Form entsteht. Achte darauf, den Teig nicht zu dünn auszurollen! Schneide den Teig oben in der Mitte längs ein, sodass zwei Hasenohren entstehen. Zwirble diese mittig zusammen. Forme anschließend einen Teigrand mit deinen Händen.

5. Verteile die Tomatensoße gleichmäßig auf der Pizza und streue den geriebenen Käse darüber. Nun das Hasengesicht aus einem Streifen Paprika, etwas Brokkoli oder Zucchini, einer Kirschtomate und zwei schwarzen Oliven legen. Die Pizza für ca. 20 Minuten bei 200 °C (Umluft) backen. Achte darauf, dass sie nicht zu dunkel wird! Am besten schmeckt die Hasen-Pizza, wenn der Teig gut durch, aber trotzdem noch hell und weich ist.

